

### Vorschlag zu einem Tanzreglement.

(Beschluss von Nr. 52. S. 454. v. J.)

- 10) Zur Bequemlichkeit beim Verloosen der Plätze, haben sich jedesmal vorher die Paare dergestalt in eine Reihe zu stellen, als wenn solche zur Polonoise anträten, und nach Empfang der Billets verfüget sich jedes Paar sogleich an den angewiesenen Platz.
- 11) Es versteht sich von selbst, daß ein frewilliger Tausch der Plätze hier erlaubt seyn muß, da daraus kein Nachtheil für das gemeinschaftliche Vergnügen entsteht.
- 12) Dasjenige Paar, welches bey einer Polonoise anführen will, stellt sich im Saal dicht vor dem Spiegel und die andern Paare linker Hand neben demselben; so auch bey Ländrisch und bey Walzern. Die Polonoisen werden nicht ohne alle Figur seyn, damit sie den Tanzenden sowohl als den Zuschauern einige Unterhaltung gewähren, doch dürfen solche nie zu lange dauern.
- 13) Bey Menuets giebt das erste Paar allemal das Zeichen, wenn die Hände gewechselt oder aufgehöret werden soll. In der Regel bietet beim Wechselln der Chapeau der Dame beim Aufhören aber letztere erstern zuerst die Hand. Sie dürfen ebenfalls nicht zu lange dauern.
- 14) Damit man sich zu den Tänzen und vorzüglich bey Menuets, bey Zeiten in Bereitschaft setzen kann, wird allemal, wenn die Zeit oder Zahl einer Art des Tanzes zu Ende, vom Orchester ein Signal mit der Trompete gegeben.
- 15) Das Walzen in Angloisen unterbleibt gänzlich, indem es nicht alle Paare gleich gut executiren und es daher immer dem englischen Tanz einen großen Uebelstand verursacht. Um aber den Liebhabern dieses Tanzes zu willfahren, ist ihnen dazu, wie oben vorgeschrieben, nach Ende eines jeden Kennens, ein Viertelstündchen vergönnt, jedoch, wie bisher gewöhnlich, daß nur ein Paar auf einmal und auch nur einmal im Kreis herum tanzt und dann sich als letztes Paar anstellt.
- 16) Wenn mehrere Kennen regelmäßig durchgetanzt sind und sich der Ball zu Ende neigt, mögen noch einige Tänze und die Musik der Willkühr der Gesellschaft überlassen seyn.
- 17) Während der Kennen enthalten sich die Chapeaux und Dames alles Commandirens des Orchesters, als welches unter besondere Aufsicht gesetzt ist.
- 18) Die Chapeaux werden die ältern Damen bey Polonoisen und Menuets, auch bey andern Tänzen, wenn sie Geschmack daran finden sollten, nicht vernachlässigen; so wie auch die ältern Cha-

Cha-